

GRI Content Index

Mit Referenz auf eine Reihe von GRI Standards

Im nachstehenden GRI Content Index sind sämtliche Themen aufgelistet, die für die gesamte A1 Telekom Austria Group als wesentlich erachtet werden und sich aus der Wesentlichkeitsanalyse 2019 ableiten. Angaben zur Rolle des Aufsichtsrates finden Sie im Corporate-Governance-Bericht, der Teil des kombinierten Jahresberichts 2021 ist. Seitenzahlen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den kombinierten Jahresbericht 2021 der A1 Telekom Austria Group.

	Beschreibung	Referenz / Verweis
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016		
Organisationsprofil		
102-1	Name der Organisation	siehe Seite 4
102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	siehe Seite 4, 23ff und Konzernlagebericht 2021
102-3	Ort des Hauptsitzes	siehe Seite 95
102-4	Länder, in denen die Organisation in wesentlichem Umfang tätig ist	siehe Seite 4, 23ff
102-5	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	siehe Seite 4, 35ff und Konzernlagebericht 2021
102-6	Märkte	Die A1 Telekom Austria Group bietet ihren Geschäfts- und PrivatkundInnen aus sämtlichen Sektoren Produkte und Lösungen an. siehe Seite 4f, 35ff und Konzernlagebericht 2021
102-7	Unternehmensgröße	Die A1 Telekom Austria Group ist in sieben Kernmärkten tätig, deren Leitgesellschaften dem GRI-Begriff „Operation“ gleichzusetzen sind. Die Holding-Gesellschaft erfüllt in bestimmten Fällen das GRI-Kriterium einer „Operation“ und wird in diesen Fällen entsprechend ausgewiesen. siehe Seite 4f, 35ff, 188, Konzernlagebericht und Konzernabschluss 2021
102-8	Informationen über Angestellte und andere MitarbeiterInnen	siehe Seite 39ff, 144, 160ff, 188ff
102-9	Lieferkette	siehe Seite 17ff siehe www.A1.group/de/csr/nachhaltige-beschaffung
102-10	Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	Im Berichtszeitraum gab es keine signifikanten Veränderungen hinsichtlich Organisationsgröße, Struktur und Lieferkette. Hinsichtlich der Eigentumsverhältnisse verweisen wir auf Seite 35ff.
102-11	Handhabung des Vorsorgeprinzips oder -ansatz	Die A1 Telekom Austria Group trägt in ihrem Handeln dem Vorsorgeprinzip Rechnung, indem sie bei Entscheidungen potenzielle zukünftige Entwicklungen und Erkenntnisse berücksichtigt (z. B. Szenarioanalyse im Rahmen des Risikomanagements, siehe Konzernlagebericht 2021).
102-12	Externe Initiativen	siehe Seite 49
102-13	Verbandsmitgliedschaften	siehe Seite 16
Strategie		
102-14	Statement der Führungskräfte	siehe Seite 6ff
102-15	Wichtige Auswirkungen, Risiken und Chancen	siehe Seite 80ff, Konsolidierter nicht-finanzieller Bericht 2021

Ethik und Integrität

102-16	Werte, Grundsätze, Standards und Normen des Verhaltens	siehe Seite 11ff, 39ff, 50ff, 160ff, 165ff Code of Conduct (Verhaltenskodex): www.A1.group/de/group/compliance-richtlinien
102-17	Interne und externe Verfahren für die Meldung von Bedenken in Bezug auf ethisch nicht vertretbares oder rechtswidriges Verhalten	siehe Seite 50ff, 164ff

Unternehmensführung

102-18	Struktur der Unternehmensführung	Seit 2010 ist bei der A1 Telekom Austria Group ein konzernweites, integriertes Nachhaltigkeitsmanagement implementiert. Ein ESG Team, welches Teil des Bereichs „Group Communications & Sustainability“ ist, reportet direkt dem CEO. Mit der Implementierung einer internen Social-Media-Plattform hat die A1 Telekom Austria Group eine digitale gruppenweite Wissensplattform geschaffen, über die nachhaltige Aktivitäten kommuniziert und koordiniert werden.
--------	----------------------------------	--

Stakeholder-Einbindung

102-40	Liste der Stakeholder-Gruppen	siehe Seite 18f
102-41	Kollektivvereinbarungen	Rund 59,7% aller MitarbeiterInnen fallen unter die Regelungen von Kollektivvertragsvereinbarungen. Die nationalen Vorgaben werden in allen Tochtergesellschaften eingehalten.
102-42	Bestimmung und Auswahl der Stakeholder-Gruppen	siehe Seite 18f
102-43	Ansatz zur Einbindung der Stakeholder	siehe Seite 18ff
102-44	Schlüsselthemen und Anliegen der Stakeholder	siehe Seite 18ff

Berichterstattung

102-45	Unternehmen die im konsolidierten Jahresabschluss miteinbezogen sind	siehe Konzernabschluss 2021
102-46	Bestimmung des Berichtsinhalts und Themenabgrenzung	Die Grenzen für die wesentlichen Themen wurden anhand einer Analyse ihrer Wirkung innerhalb und/oder außerhalb der Organisation festgelegt. Dabei wurde die Einflussmöglichkeit der A1 Telekom Austria Group auf das Thema berücksichtigt. siehe www.A1.group/de/csr/nachhaltigkeitsstrategie
102-47	Liste der wesentlichen Themen	siehe Seite 20, 151ff
102-48	Neuformulierungen von Informationen	Keine Neuformulierungen einer Information aus vergangenen Berichten.
102-49	Änderungen bei der Berichterstattung	Keine Änderungen im Umfang und in den Grenzen der Themen im Vergleich zu früheren Berichtszeiträumen.
102-50	Berichtszeitraum	Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 2021, sofern nicht anders angegeben. Umweltkennzahlen wurden für den Zeitraum 01. November 2020 bis 31. Oktober 2021 erhoben. Dieser Zeitraum wird als repräsentativ für das Geschäftsjahr 2021 angesehen.
102-51	Datum des aktuellsten Berichts	Der Bericht 2020 wurde im März 2021 herausgegeben. Der Bericht 2021 wurde im April 2022 herausgegeben.
102-52	Berichtszyklus	Der Kombinierte Jahresbericht erscheint einmal im Jahr.
102-53	Kontaktstelle hinsichtlich des Berichts	siehe Seite 5
102-54	Aussage zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI Standards	Der Bericht referenziert auf eine Reihe von GRI Standards.
102-55	GRI Content Index	siehe Seite 178ff
102-56	Externe Prüfung	Aufgrund des Nachhaltigkeits-Diversitätsverbesserungsgesetz (NaDiVeG) wird seit 2018 ein separater Nicht-finanzieller Bericht erstellt und von einem unabhängigen externen Auditor geprüft. Siehe Konsolidierter nicht-finanzieller Bericht 2021

GRI 103: Managementansatz 2016

103-1	Erklärung des wesentlichen Themas und dessen Themenabgrenzung	siehe Konsolidierter nicht-finanzieller Bericht 2021
103-2	Der Managementansatz und seine Komponenten	
103-3	Prüfung des Managementansatzes	

GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016

201-1	Direkt erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert	Nettowertschöpfung 2021: 910 Mio. EUR an Mitarbeiter:innen, 853 Mio. EUR an bezahlte Investitionen, 248 Mio. EUR an Kapitalgeber und 184 Mio. EUR an öffentliche Stellen.
-------	--	---

GRI 202: Marktpräsenz 2016

202-2	Anteil der lokal angeworbenen Führungskräfte an Hauptgeschäftsstandorten	siehe Seite 189
-------	--	-----------------

GRI 203: Indirekte wirtschaftliche Auswirkung 2016

203-1	Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	siehe Seite 23ff und Konzernlagebericht 2021
203-2	Erhebliche indirekte wirtschaftliche Auswirkungen	siehe Seite 23ff, 35ff, 43ff, 47ff

GRI 205: Anti-Korruption 2016

205-1	Operations, die auf Hinblick auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	Im Jahr 2021 wurden die Holding-Gesellschaft, die sieben operativen Leitgesellschaften A1 (Österreich, Bulgarien, Kroatien, Belarus, Serbien, Slowenien, Nordmazedonien) sowie A1 Digital und beinahe 100% der Tochterunternehmen dieser Gesellschaften intern im Hinblick auf Korruptionsrisiken bewertet. Die einbezogenen Unternehmen erwirtschaften nahezu 100% des Gesamtumsatzes der A1 Telekom Austria Group. Es werden sämtliche Standorte der oben angeführten Gesellschaften berücksichtigt. Im Rahmen der Risikoanalyse wurden 31 generische Anti-Korruptionsrisiken mit rund 150 konkreten Korruptionsszenarien vom Management bewertet und risikominimierende Maßnahmen festgelegt. Es wurden unter Berücksichtigung der bereits implementierten Maßnahmen keine erheblichen verbleibenden Risiken identifiziert. siehe Seite 50ff, 165f
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	Informationen zu Compliance sowie zu Korruptionsprävention werden allen MitarbeiterInnen sowie sämtlichen Geschäftspartnern zugänglich gemacht (siehe www.A1.group/de/group/compliance). Nahezu 100% der MitarbeiterInnen und ManagerInnen sowie der Lieferanten wurden aktiv informiert. Mehr als 17,700 (99%) MitarbeiterInnen und ManagerInnen (inklusive Vorstände) wurden hinsichtlich Korruptionsprävention geschult. Der Aufsichtsrat und der Vorstand der Holding sowie sämtliche Tochtergesellschaften werden mindestens einmal pro Jahr im Hinblick auf Korruptionsprävention informiert, der gesamte Vorstand wird jährlich geschult. siehe Seite 50ff, 165f, 190

GRI 301: Materials 2016

301-3	Zurückgewonnene Produkte und ihre Verpackungsmaterialien	siehe Seite 43ff, 155ff
-------	--	-------------------------

GRI 302: Energie 2016

302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	siehe Seite 43ff, 184
302-2	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	Der Energieverbrauch außerhalb der Organisation lag 2021 bei 155.134 MWh. Er stellt den Energieverbrauch der in Umlauf gesetzten Mobiltelefone der KundInnen sowie die Dienstreisen mit dem privaten PKW, Taxi, Bahn oder Flugzeug der A1 Telekom Austria Group dar.
302-3	Energieintensität	Die A1 Telekom Austria Group misst die Energieintensität anhand des gesamten Energieverbrauchs in MWh dividiert durch die gesamten Umsatzerlöse am Ende des Jahres. 2021 beläuft sich die gemessene Intensität auf 191 MWh/mEUR. 2020 belief sich dieser Wert auf 190MWh/mEUR.
302-4	Reduktion des Energieverbrauchs	siehe Seite 23ff, 43ff, 156f
302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	siehe Seite 23ff, 155ff, 184f

GRI 305: Emissionen 2016

305-1	Direkte Treibhausgas-Emissionen (Scope 1)	Die biogenen Scope-1-Emissionen betragen 839 Tonnen CO ₂ , bei Scope 2 und Scope 3 sind keine bekannt. siehe Seite 184f
305-2	Indirekte energiebedingte Treibhausgas-Emissionen (Scope 2)	siehe Seite 184f
305-3	Weitere indirekte Treibhausgas-Emissionen (Scope 3)	siehe Seite 184f
305-4	Intensität der Treibhausgas-Emissionen	siehe Seite 184f
305-5	Reduktion der Treibhausgas-Emissionen	siehe Seite 184f
305-7	NO _x , SO _x und andere signifikante Luftemissionen	siehe Seite 184f

GRI 306: Abwasser und Abfall 2020

306-2	Management signifikanter abfallbezogener Auswirkungen	Die A1 Telekom Austria Group fühlt sich zu einer fachgerechten Entsorgung verpflichtet und hält die Bestimmungen der jeweiligen Länder ein. siehe Seite 43ff, 155ff, 186
-------	---	--

GRI 401: Beschäftigung 2016

401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	siehe Seite 188f
401-2	Betriebliche Leistungen, die nur Vollzeitbeschäftigten, nicht aber MitarbeiterInnen mit befristeten Arbeitsverträgen oder Teilzeitbeschäftigten gewährt werden, nach Hauptgeschäftsstandorten	Vergünstigungen sowie weitere Benefits werden in jeder Tochtergesellschaft unterschiedlich gehandhabt, stehen aber innerhalb des jeweiligen Landes allen MitarbeiterInnen gleichermaßen zur Verfügung.

GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016

404-2	Programme für Kompetenzmanagement und lebenslanges Lernen, die zur fortlaufenden Beschäftigungsfähigkeit der MitarbeiterInnen beitragen und diese im Umgang mit dem Ausstieg aus dem Berufsleben unterstützen	siehe Seite 39ff, 160ff
404-3	Prozentsatz der MitarbeiterInnen, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer Karriereentwicklung erhalten, nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie	Bei der A1 Telekom Austria Group sorgt ein gruppenweiter Performance-Management-Standardprozesse dafür, dass basierend auf Zielen quantitativ messbare Leistungen der MitarbeiterInnen ebenso geachtet wird wie auf den "Wie-Aspekt" ihrer täglichen Arbeit gemäß den Guiding Principles. Die persönliche Entwicklung der MitarbeiterInnen ist dabei ein wichtiger Faktor und wird in den nächsten Jahren noch mehr in den Fokus gerückt. Zeitgemäße Methoden der Mitarbeiterführung setzen stark auf Feedback und persönliche wie fachliche Weiterentwicklung im Rahmen der täglichen Arbeit. Die A1 Telekom Austria Group ermutigt ihre MitarbeiterInnen, ihre gegenseitige Wertschätzung mittels sogenannter Peer-to-Peer-Feedbacks, die auf Best-Practice-Beispielen zum Verhalten basieren und den Guiding Principles folgen, zum Ausdruck zu bringen.

GRI 405: Vielfalt und Chancengleichheit 2016

405-1	Zusammensetzung der Kontrollorgane und Aufteilung der MitarbeiterInnen nach Mitarbeiterkategorie in Bezug auf Geschlecht, Altersgruppe, Zugehörigkeit zu einer Minderheit oder anderen Diversitätsindikatoren	siehe Seite 188ff siehe Corporate-Governance-Bericht 2021 und Konzernabschluss 2021
-------	---	--

GRI 418: Schutz der Privatsphäre 2016

418-1	Gesamtzahl begründeter Beschwerden in Bezug auf die Verletzung der Privatsphäre von KundInnen und den Verlust von Kundendaten	siehe Seite 31ff, 153ff
-------	---	-------------------------

ESG Kennzahlen

Umwelt

Berechnungsmethode – Emissionen

Bei der Berechnung der direkten, indirekten und sonstigen indirekten Treibhausgas-Emissionen folgt die A1 Telekom Austria Group grundsätzlich der international anerkannten Definition des Greenhouse Gas Protocols des WRI/WBCSD (World Resources Institute und World Business Council for Sustainable Development). Bei den direkten Emissionen fließen alle, also nicht nur die vom Kyoto-Protokoll abgedeckten Treibhausgase, in die Berechnung mit ein. Dabei wird auf verschiedene Datenbanken wie z. B. die der International Energy Agency, ecoinvent etc. zurückgegriffen. (AR4-100 year (IPCC 2007-4. Assessment Report)) zurückgegriffen. Werte entsprechen CO₂-Äquivalenten. Bei den von Energielieferanten bekannt gegebenen Scope-2-Emissionen sowie bei den berechneten Scope-3-Emissionen sind weder die einbezogenen Gase, noch die Quelle der Emissionsfaktoren und der Global Warming Potentials (GWP) bekannt.

Berechnungsmethode – Energie

Die Berechnung basiert – sofern es sich nicht um Eigenproduktion handelt – auf der Abrechnung der jeweiligen Energieversorger. Zur Umrechnung auf Kilowattstunden wurden die Faktoren des Umweltbundesamts und der ecoinvent Datenbank zur weiteren Kalkulation herangezogen. Schätzungen wurden teilweise getroffen, wenn Daten nicht verfügbar waren. Des Weiteren bestehen Periodenunschärfen, wenn Rechnungen nicht exakt dem Berichtszeitraum entsprechen. Für den Energieinhalt der Brenn- und Kraftstoffe wird der Heizwert herangezogen. Weder Dampf- noch Kühlenergie wurde zugekauft.

Direkte und indirekte Energie

2021 (in MWh)	Strom ¹⁾	Brennstoffe für Heizung ²⁾	Fernwärme	Treibstoffe ³⁾	Gesamtenergieverbrauch (in MWh)
Österreich	351.843	13.990	26.406	33.520	425.759
Bulgarien	130.564	97	164	9.806	140.631
Kroatien	90.813	578	3.385	5.675	100.452
Belarus	96.252	320	3.712	4.560	104.844
Slowenien	36.020	0	326	1.036	37.382
Serbien	66.828	161	287	2.610	69.886
Nordmazedonien	33.866	0	0	2.189	36.055
A1 Digital	812	0	22	67	902
A1 Telekom Austria Group	807.000	15.147	34.302	59.463	915.912

2020 (in MWh)	Strom ¹⁾	Brennstoffe für Heizung ²⁾	Fernwärme	Treibstoffe ³⁾	Gesamtenergieverbrauch (in MWh)
Österreich	323.374	14.105	28.454	35.117	401.051
Bulgarien	126.996	95	302	10.061	137.455
Kroatien	86.413	499	2.845	5.137	94.894
Belarus	95.879	329	3.039	4.805	104.052
Slowenien	33.814	0	277	1.172	35.264
Serbien	64.619	132	218	2.472	67.442
Nordmazedonien	32.564	0	0	2.158	34.722
A1 Digital	729	0	22	161	913
A1 Telekom Austria Group	764.390	15.161	35.159	61.083	875.793

Veränderung (in %)	Strom ¹⁾	Brennstoffe für Heizung ²⁾	Fernwärme	Treibstoffe ³⁾	Gesamtenergieverbrauch (in %)
Österreich	9	-1	-7	-5	6
Bulgarien	3	2	-46	-3	2
Kroatien	5	16	19	10	6
Belarus	0	-3	22	-5	1
Slowenien	7	k. A.	18	-12	6
Serbien	3	22	31	6	4
Nordmazedonien	4	k. A.	k. A.	1	4
A1 Digital	11	k. A.	0	-59	-1
A1 Telekom Austria Group	6	0	-2	-3	5

Zum Zeitpunkt der Erstellung lagen die Umweltkennzahlen für das Geschäftsjahr 2021 noch nicht vor. Die in der Tabelle dargestellten Kennzahlen umfassen die Periode 01.11.2020 bis 31.10.2021, die als repräsentativer Vergleichszeitraum für das Geschäftsjahr 2021 angesehen wird. Sofern keine Daten aus diesem Zeitraum verfügbar waren, wurde auf die aktuellsten verfügbaren Daten aus der Vergangenheit zurückgegriffen. Es gab keine wesentlichen Bedarfsänderungen, weswegen von keinen Schwankungen ausgegangen wird. Die Kennzahlen wurden mit größter Sorgfalt erhoben. Unschärfen, beispielsweise auf Grund von Schätzungen, können jedoch bestehen. Aufgrund besserer Einhaltung des GHG-Protokolls wurden die Kennzahlen „Strom“ für Belarus für 2020 neu berechnet. A1 Digital umfasst deutsche und schweizerische Teile des Betriebs von A1 Digital (österreichische und bulgarische Teile werden bereits in ihren jeweiligen Segmenten ausgewiesen).

1) Zukauf und Eigenproduktion sowie Diesel für Notstromaggregate 2) Inklusive Öl und Gas, nicht klimabereinigt 3) Inklusive Diesel, Benzin, CNG, LPG und Erdgas, ohne Diesel für Notstromaggregate

Energie-, Brenn- und Treibstoffverbrauch¹⁾

A1 Telekom Austria Group (in MWh)	Aus nicht erneuerbaren Energieträgern	Aus erneuerbaren Energieträgern ²⁾
2021	80.532	3.149
2020	82.277	3.183
Veränderung (in %)	-2	-1

1) Öl, Diesel, Benzin, LPG, CNG und Erdgas, einschließlich Diesel für (Notstrom-)Aggregate 2) Anteil an Biokraftstoffen in Diesel und Benzin

Weitere Umweltkennzahlen

A1 Telekom Austria Group	Energieeffizienzindex ¹⁾ (in MWh(el) per terabyte)	E-Billing-Anteil (in %)	Wasserverbrauch Absolut (pro FTE, in m ³)
2021	0,11	84	12,6
2020	0,14	85	14,0
Veränderung (in %)	-18	-1	-10

1) Energieeffizienzindex stellt den gesamten Verbrauch innerhalb der A1 Telekom Austria Group an elektrischer Energie im Verhältnis zum gesamten übertragenen Datenvolumen von Mobilkommunikation und Festnetz dar.

Direkte und indirekte Treibhausgas-Emissionen (CO₂-Äquivalent in t)

	Direkt (Scope 1)	Indirekt (Scope 2)		Gesamt (Scope 1+2)		Gesamt (Scope 1+2+Komp.)		Sonstige Scope 3
		location- based	market- based	location- based	market- based	location- based	market- based	
2021								
Österreich	12.086	85.783	8.356	97.870	20.442	83.042	5.614	237.673
Bulgarien	3.033	58.270	38.969	61.303	42.002	61.303	42.002	79.931
Kroatien	2.408	13.715	26.942	16.124	29.350	16.124	29.350	52.993
Belarus	1.715	37.128	37.128	38.843	38.843	38.843	38.843	49.952
Slowenien	274	7.857	2.849	8.130	3.122	8.130	3.122	28.983
Serbien	948	48.883	41.231	49.831	42.179	49.831	42.179	49.218
Nordmazedonien	835	20.859	20.859	21.694	21.694	21.694	21.694	20.746
A1 Digital	18	135	6	153	23	153	23	0
A1 Telekom Austria Group	21.316	272.631	176.340	293.947	197.656	279.119	182.828	519.496

2020								
Österreich	12.536	85.270	9.143	97.807	21.679	85.324	9.196	213.345
Bulgarien	3.168	64.981	64.962	68.149	68.130	68.149	68.130	65.565
Kroatien	2.191	18.373	35.815	20.565	38.006	20.565	38.006	40.066
Belarus	1.794	36.492	36.492	38.285	38.285	38.285	38.285	44.589
Slowenien	311	7.931	4.809	8.242	5.120	8.242	5.120	22.904
Serbien	852	50.925	50.925	51.778	51.778	51.778	51.778	42.119
Nordmazedonien	1.012	22.931	22.931	23.943	23.943	23.943	23.943	16.779
A1 Digital	43	121	6	164	49	164	49	0
A1 Telekom Austria Group	21.908	287.025	225.083	308.932	246.990	296.449	234.508	445.366

Veränderung (in %)								
Österreich	-4	1	-9	0	-6	-3	-39	11
Bulgarien	-4	-10	-40	-10	-38	-10	-38	22
Kroatien	10	-25	-25	-22	-23	-22	-23	32
Belarus	-4	2	2	1	1	1	1	12
Slowenien	-12	-1	-41	-1	-39	-1	-39	27
Serbien	11	-4	-19	-4	-19	-4	-19	17
Nordmazedonien	-18	-9	-9	-9	-9	-9	-9	24
A1 Digital	-59	11	-4	-7	-52	-7	-52	0
A1 Telekom Austria Group	-3	-5	-22	-5	-20	-1	-16	17

Scope 1 beinhaltet direkte Emissionen aus Verbrennung fossiler Energien für die Heizung und Mobilität ohne Berücksichtigung von Kältemittel. Scope 2 misst indirekte Emissionen aus Stromverbrauch und Fernwärme. Scope 3 Emissionen inkludieren Emissionen aus den Kategorien Purchased goods and services, Capital goods, Fuel- and energy related activities and Business travel. „Location based Scope 2“-Kennzahlen beziehen sich laut GHG-Protokoll auf die durchschnittlichen Emissionsfaktoren des Gebiets, in dem der Stromverbrauch erfolgt. Der Durchschnittswert der Länderebenen wird herangezogen. „Market based Scope 2“-Kennzahlen beziehen sich laut GHG-Protokoll auf die Emissionsfaktoren des Stromlieferanten, sofern diese zur Verfügung stehen, oder die eines individuellen Stromprodukts. Tabelle vorbehaltlich Rundungsdifferenzen. Die hier berichteten Emissionen inkludieren biogene Emissionen.

Fuhrpark

	Fahrzeuge (in Stk.)	Einsatz Benzin (in l)	Einsatz Diesel (in l)	Einsatz alternat. Treibstoffe (in l)	Fahrleistung (in Tsd. km)
A1 Telekom Austria Group					
2021	4.812	1.109.844	5.093.008	150.816	89.067
2020 ¹⁾	4.936	1.025.154	5.389.533	153.285	89.752
Veränderung (in %)	-2,5	8,3	-5,5	-1,6	-0,8

Luftschadstoffe des Fuhrparks²⁾

A1 Telekom Austria Group (in g/km)	NO _x	SO ₂	PM ₁₀
2021	0,673	0,393	0,033
2020	0,697	0,402	0,034
Veränderung (in %)	-3,5	-2,4	-2,5

1) Die Werte für 2020 wurden berichtigt, um geleaste Fahrzeuge in Belarus zu berücksichtigen.

2) Die Luftschadstoffe werden nach der Berechnungsmethode von ecoinvent ermittelt. Sie beinhalten den Ausstoß des Fuhrparks. Die oben dargestellten Luftemissionen stellen die wesentlichen Schadstoffe für die A1 Telekom Austria Group dar.

Abfall

A1 Telekom Austria Group (in kg)	Recyclebar			Gefährliche Abfälle			Restmüll	Gesamt
	Papier	Metall	Sonstige ¹⁾	Elektronik	Batterien	Sonstige ²⁾		
2021	1.019.385	908.781	578.855	575.899	459.351	414.928	1.572.433	5.529.632
2020	814.888	981.613	249.753	509.320	508.554	395.262	1.182.300	4.641.690
Veränderung (in %)	25 %	-7	132	13	-10	5	33	19

Abfallmengen wurden anhand der Rechnungen der Entsorgungsunternehmen oder, wenn dies nicht möglich war, anhand der Behältervolumina und der Entleerungsintervalle berechnet. 1) Sonstige recyclebare Abfälle beinhalten im Wesentlichen Kunststoff, Glas und Biomüll. 2) Sonstige gefährliche Abfälle beinhalten Mobiltelefone und andere gefährliche Stoffe.

Abfall – Papierverbrauch

2021 (in kg)	Druck- & Kopierpapier	Sonstiges ¹⁾	Gesamt
Österreich	339.170	223.582	562.752
Bulgarien	89.202	61.782	150.984
Kroatien	15.907	151.135	167.042
Belarus	35.740	20.633	56.373
Slowenien	4.257	38.772	43.029
Serbien	33.684	146.147	179.831
Nordmazedonien	35.771	38.948	74.719
A1 Digital	7	6	13
A1 Telekom Austria Group	553.731	680.999	1.234.730

2020 (in kg)			
Österreich	55.742	377.143	432.885
Bulgarien	89.511	79.159	168.670
Kroatien	11.915	150.900	162.815
Belarus	30.995	40.615	71.610
Slowenien	2.577	52.636	55.213
Serbien	17.595	159.341	176.936
Nordmazedonien	32.422	53.087	85.509
A1 Digital	57	21	78
A1 Telekom Austria Group	240.757	912.881	1.153.638

Veränderung (in %)			
Österreich	508	-41	30
Bulgarien	0	-22	-10
Kroatien	34	0	3
Belarus	15	-49	-21
Slowenien	65	-26	-22
Serbien	91	-8	2
Nordmazedonien	10	-27	-13
A1 Digital	-89	-71	-84
A1 Telekom Austria Group	130	-25	7

1) Sonstiges beinhaltet im Wesentlichen Papier für Kundenrechnungen sowie Papier für Verpackungen.

Abfall – Altgeräterecycling

2021 (in Stk.)	Gesammelte Altgeräte
Österreich	7.071
Bulgarien	10.456
Kroatien	22.113
Belarus	101.448
Slowenien	20.690
Serbien	3.390
Nordmazedonien	870
A1 Digital	0
A1 Telekom Austria Group	166.038

2020 (in Stk.)	
Österreich	12.653
Bulgarien	3.587
Kroatien	0
Belarus	66.028
Slowenien	604
Serbien	2.008
Nordmazedonien	0
A1 Digital	0
A1 Telekom Austria Group	84.880

Veränderung (in %)	
Österreich	78
Bulgarien	27
Kroatien	0
Belarus	-33
Slowenien	505
Serbien	69
Nordmazedonien	0
A1 Digital	0
A1 Telekom Austria Group	-8

Hinweis: Aufgrund des verstärkten Fokus auf die Kreislaufwirtschaft wurde die Methode zur Erfassung von Geräten wie Handys, Tablets, STBs usw., die gesammelt und zum Recycling oder zur Wiederaufbereitung geschickt werden, geändert. Daher sind die für 2020 und 2021 berichteten Werte für gesammelte Mobiltelefone nicht vollständig vergleichbar.

Relative Indikatoren

2021	Anteil erneuerbarer Energie am Strom (in %)	Recyclingquote ¹⁾ (in %)	CO ₂ -Intensität ²⁾ (t CO ₂ Äquivalent / mEUR)	Durch. Papierverbrauch (kg / FTE)
Österreich	99	69	8	6
Bulgarien	45	8	73	27
Kroatien	46	57	65	9
Belarus	2	50	93	11
Slowenien	79	95	15	5
Serbien	42	70	134	10
Nordmazedonien	23	81	161	47
A1 Digital	100	0	1	0,1
A1 Telekom Austria Group	57	68	41	13
2020				
Österreich	99	71	8	7
Bulgarien	15	11	133	27
Kroatien	34	81	89	6
Belarus	2	33	95	13
Slowenien	72	77	25	5
Serbien	31	62	181	13
Nordmazedonien	34	84	196	42
A1 Digital	100	0	3	1,2
A1 Telekom Austria Group	44	69	54	13

1) Zur Verwertung übergebene Fraktionen (ungefährliche Abfälle, Elektronik und Batterien) im Verhältnis zum Gesamtabfall. 2) CO₂-Intensität beinhaltet die Emissionen aus Scope 1 und 2 (market based, exkl. Kompensation), geteilt durch die Millionen Euro Umsatz bis Jahresende.

Gesellschaft

A1 Internet für Alle, A1 digital.campus & A1 Seniorenakademie

Österreich	Anzahl Schulungen	Teilnahmen
2021	760	12.793
2020	520	8.936
Veränderung (in %)	46	43

Teilnahmen an Medienkompetenz-Schulungen

	2021	2020	Veränderung (in %)
Österreich	12.793	8.936	43
Bulgarien	12.082	o.A.	o.A.
Kroatien	2.878	143	1.913
Belarus	184	o.A.	o.A.
Slowenien	3.705	o.A.	o.A.
Serbien	244	90	171
Nordmazedonien	1.304	70	1.763
A1 Telekom Austria Group	33.190	9.239	259

MitarbeiterInnen

Anzahl MitarbeiterInnen¹⁾

in FTE	2021	2020	Veränderung (in %)
Österreich	7.180	7.320	-1,9
Bulgarien	3.291	3.329	-1,2
Kroatien	1.837	1.872	-1,9
Belarus	2.334	2.385	-2,1
Slowenien	606	532	14,1
Serbien	1.456	1.370	6,3
Nordmazedonien	767	776	-1,2
Holding inkl. A1 Digital	385	366	5,3
A1 Telekom Austria Group	17.856	17.949	-0,5

Anzahl der MitarbeiterInnen nach Dienstvertragstyp

in FTE	unbefristet		befristet		Leasingkräfte	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Österreich	1.813	5.255	61	51	475	691
Bulgarien	1.423	1.814	34	20	0	0
Kroatien	619	938	155	125	190	162
Belarus	1.257	1.077	0	0	0	0
Slowenien	240	314	34	18	10	7
Serbien	742	517	142	55	0	0
Nordmazedonien	332	355	36	44	112	53
A1 Telekom Austria Group¹⁾	6.563	10.505	463	325	808	933

1) inklusive Holding und A1 Digital

Anzahl der MitarbeiterInnen nach Beschäftigungsart

in FTE	Vollzeit		Teilzeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Österreich	1.331	5.143	544	163
Bulgarien	1.428	1.815	29	19
Kroatien	761	1.061	13	2
Belarus	1.235	1.052	23	25
Slowenien	260	330	14	2
Serbien	884	570	0	2
Nordmazedonien	368	399	0	0
A1 Telekom Austria Group¹⁾	6.356	10.611	670	219

1) inklusive Holding und A1 Digital

Altersstruktur MitarbeiterInnen¹⁾

2021 (in FTE)	bis 30	30-50	über 50
Österreich	628	3.385	3.166
Bulgarien	710	2.324	257
Kroatien	377	1.316	144
Belarus	634	1.561	139
Slowenien	83	480	43
Serbien	269	1.154	33
Nordmazedonien	55	642	70
A1 Telekom Austria Group²⁾	2.788	11.131	3.938

2020 (in FTE)	bis 30	30-50	über 50
Österreich	702	3.593	3.025
Bulgarien	743	2.371	215
Kroatien	405	1.337	129
Belarus	706	1.571	108
Slowenien	67	427	37
Serbien	267	1.077	26
Nordmazedonien	113	612	51
A1 Telekom Austria Group²⁾	3.053	11.284	3.612

- 1) Berücksichtigt keine Lehrlinge
2) inklusive Holding und A1 Digital

Anteil lokaler Personen in Senior-Management-Positionen^{1) 2)}

2021 (in %)	
Österreich	100
Bulgarien	90
Belarus	67
Cluster Kroatien / Mazedonien	86
Cluster Serbien / Slowenien	100
A1 Telekom Austria Group³⁾	88

2020 (in %)	
Österreich	100
Bulgarien	89
Belarus	57
Cluster Kroatien / Mazedonien	75
Cluster Serbien / Slowenien	100
A1 Telekom Austria Group³⁾	84

- 1) Unter lokalen Personen wurden jene Personen verstanden, die die Staatsbürgerschaft des Landes besitzen, in dem sie arbeiten. Ein Leadership-Team besteht aus Senior Directors und den jeweiligen Chief executive Officers.
2) Personen in Senior-Management-Positionen entsprechen den lokalen Leadership-Team
3) inklusive Holding und A1 Digital

Fluktuationsrate nach Alter, Geschlecht und Region

in %	unter 30	30-50	über 50	total		total
				weiblich	männlich	
Österreich	14	3	10	8	7	7
Bulgarien	42	20	11	30	20	24
Kroatien	28	11	21	12	17	15
Belarus	39	20	13	24	26	25
Slowenien	21	12	4	13	12	12
Serbien	18	9	11	13	8	10
Nordmazedonien	13	11	8	9	12	10
A1 Telekom Austria Group¹⁾	30	12	10	17	12	14

- 1) inklusive Holding und A1 Digital

Zusammensetzung der Kontrollorgane¹⁾ und Altersstruktur

A1 Telekom Austria Group	Kontrollorgane 2021	Kontrollorgane 2020
unter 30 (in HC)	0	0
30-50 (in HC)	3	4
über 50 (in HC)	7	6
Gesamt (in HC)	10	10
Frauenanteil (in %)	30	30

- 1) KapitalvertreterInnen im Aufsichtsrat

Geschlechtervielfalt

	Anteil Mitarbeiterinnen (in %)		Anteil weiblicher Führungskräfte ¹⁾ (in %)	
	2021	2020	2021	2020
Österreich	26	26	19	18
Bulgarien	44	46	47	47
Kroatien	42	43	38	41
Belarus	54	55	43	43
Slowenien	45	44	41	46
Serbien	61	62	49	51
Nordmazedonien	48	52	45	42
A1 Telekom Austria Group²⁾	39	40	36	36

1) Unter einer Führungskraft wird eine Person mit Personalverantwortung für mindestens eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter verstanden

2) inklusive Holding und A1 Digital

Unfallstatistik

2021 (Anzahl)	Unfälle	Unfälle mit Todesfolge	Ausfalltage infolge von Unfällen
Österreich	48	0	1.136
Bulgarien	1	0	75
Kroatien	10	0	241
Belarus	0	0	0
Slowenien	1	0	15
Serbien	7	0	59
Nordmazedonien	2	0	16
A1 Telekom Austria Group	69	0	1.542

2020 (Anzahl)	Unfälle	Unfälle mit Todesfolge	Ausfalltage infolge von Unfällen
Österreich	40	0	1.075
Bulgarien	0	0	0
Kroatien	9	0	402
Belarus	0	0	0
Slowenien	2	0	13
Serbien	0	0	0
Nordmazedonien	1	0	11
A1 Telekom Austria Group	52	0	1.501

Compliance

Schulungen hinsichtlich Anti-Korruption

2021	Schulungen hinsichtlich Anti-Korruption	Mitarbeiter:innen mit zumindest einem abgeschlossenen Anti-Korruption Training (in %)
Österreich ¹⁾	11.029	100
Bulgarien	3.702	100
Kroatien	2.459	100
Belarus	2.547	100
Slowenien	959	100
Serbien	1.327	91
Nordmazedonien	1.227	100
A1 Telekom Austria Group²⁾	23.250	99

1) Beinhaltet alle Anti-Korruptions- und Präsenzs Schulungen und absolvierte Anti-Korruptions-E-Learnings (inkl. A1 Digital und Holding).

2) Beinhaltet A1 Digital und Holding